

## 200 Jahre Adolph Kolping

Das Jahr 2013 war geprägt vom 200. Geburtsjahr von Adolph Kolping. Für die, die wir seinen Fußstapfen seit einigen Jahren folgen, die Schwächsten mit einzubeziehen und die am meisten Benachteiligten zu fördern, war dies ein Anlass, ihm zu gedenken. Sicher sind viele Aspekte seines Wirkens nicht mehr „up-to-date“, aber der Geist ist geblieben und wir fühlen jeden Schritt auf dem Weg, den er uns geebnet hat. Seit mehr als 25 Jahren gibt es die Kolping-Bewegung in unserer Provinz Misiones. Unsere Farben orange und schwarz sind an vielen Orten und bei vielen Anlässen vertreten. Mit unserem Kolping-Banner möchten wir seine Gegenwart zum Ausdruck bringen und anbieten, der solidarischen Lebenseinstellung beizutreten.



Am 8. Dezember 2013 waren zum Gedenken an die Geburt von Adolph Kolping viele Mitglieder von Kolping Misiones und weitere Mitwirkende bei der Messe in der Pfarrkirche „San Alberto Magno“, der Prozession und den Feierlichkeiten am Sitz der Kolpingfamilie Argentinien in Puerto Rico anwesend.

Bewegend waren sowohl die Zeremonie in der Heiligen Messe mit den Bannern in der Kirche, als auch, wie beschwingt die Prozession durch die Straßen Puerto Ricos zog und anschließend die Feierlichkeiten, zu denen auch

eigens der Präsident der Kolping-Bewegung, Prof. Regino Correa, kam. Sie waren umrahmt mit folkloristischer Musik und Tänzen.

Die Schüler der Adolph Kolping-Hotelfachschule haben ihr Können demonstriert und verschiedene Gerichte für alle Anwesenden bereitgestellt. Es war eine gute Übung für ihre künftige Arbeit.



Von der nördlichen Ecke von Argentinien möchten wir unsere herzlichen Grüße an alle deutschen Kolping-Mitglieder senden, besonders an den Bezirksverband Bad Tölz-Wolfratshausen-Miesbach, mit denen wir seit vielen Jahren in enger Verbindung stehen.

Mit ihnen möchten wir ausrufen  
Treu Kolping ...!...

*Raimund Hillebrand*